



Tick Tack Bumm Junior/ Pass the Bomb Junior

Was für ein Spieltyp:	Schnelles Wortschatzspiel mit Bombe (!)
Einsatz im Sprachunterricht:	Brainstorming und Wiederholung diverser Wortschatzfelder <i>Auch im Englisch- und Französischunterricht spielbar</i>
Niveau:	A 1.2./A2.1 und höher
Gruppengröße:	2 bis 12 SpielerInnen
Mehrere Gruppen möglich ?	Nur mit weiterer Bombe
Dauer:	Kurze Erklärungszeit, Spielzeit variabel, 10-20 Minuten
Was das Spiel enthält:	Eine Bombe, die zwischen 10 und 60 Sekunden tickt (zusätzlich Batterie notwendig). 55 Karten mit Themen wie „im Kleiderschrank“, „auf dem Esstisch“, „im Park“, „auf dem Bahnhof“ auf <i>Deutsch (Österreich), Englisch und Französisch</i>
Worum geht es:	Ein schnelles Spiel, bei dem eine tickende Bombe herumgereicht wird. Jede/r der die Bombe bekommt, muss ein Wort zu einem vorgegebenen Thema assoziieren und schnell weiterreichen. Beim Thema am Strand sagt die erste Person beispielsweise Sand, die nächste Muschel, die nächste Sonnenbrand usw. Wenn die Bombe explodiert, muss die Person, die die Bombe gerade in den Händen hält, die Themenkarte an sich nehmen. Wer am Ende die wenigsten Themenkarten hat, hat gewonnen.
Variationen/Erfahrungen mit dem Spiel im DaF-Unterricht:	Es können eigene Themen erfunden werden, die gerade im Unterricht durchgenommen wurden, man kann auch Verben auf amüsantere und schnellere Art konjugieren.
Unsere Wertung:	+ Die Bombe im Spiel. Zähe Konjugationsrunden werden erheblich durch die tickende Bombe dynamisiert – Die Bombe „explodiert“ leider etwas unspektakulär

Spieleverlag:	Im Piatnik-Verlag erschienen Auf dem englischen Markt bei Gibson Games unter dem Namen: <i>Pass the Bomb Junior</i>
Anmerkungen:	Es gibt auch eine Version für Erwachsene, das keine Bild-, sondern Silbenkarten enthält. Mit der entsprechenden Silbe müssen Wörter gefunden werden, was die Spielaufgabe wesentlich erschwert.
Preiskategorie:	2
Angélique Bruns – März 2007 – www.ludolingua.de	